Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 18 / 18 767
Schriftliche Anfrage

18. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Paul Fresdorf (FDP)

vom 02. Mai 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 08. Mai 2019)

zum Thema:
Neuer Standort für die Wangari-Maathai-Schule?

und **Antwort** vom 22. Mai 2019 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 27. Mai 2019)

Die Drucksachen des Abgeordnetenhauses sind bei der Kulturbuch-Verlag GmbH zu beziehen.
Hausanschrift: Sprosserweg 3, 12351 Berlin-Buckow · Postanschrift: Postfach 47 04 49, 12313 Berlin, Telefon: 6 61 84 84; Telefax: 6 61 78 28.

Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie

Herrn Abgeordneten Paul Fresdorf (FDP)

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 18/18767
vom 02. Mai 2019
über Neuer Standort für die Wangari-Maathai-Schule

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1.) Hat die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie die Levetzowstraße als endgültigen neuen Standort der Wangari-Maathai-Schule (04K10) festgelegt?

Zu 1.

Die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie als zentraler Schulträger ist derzeit im Gespräch mit der BIM, um einen tragfähigen und dauerhaft geeigneten Standort für die Wangari-Maathai-Internationale-Schule zu entwickeln. Dabei sind der aktuelle Standort der Schule und die Levetzowstraße in den Prüfauftrag eingeschlossen. Derzeit wird außerdem ein Finanzierungskonzept im Gespräch mit der BIM und der Senatsverwaltung für Finanzen erstellt.

2.) Wenn ja, welcher Zeitplan ist für den Umzug geplant? Wenn nein, welche weiteren Optionen / Standorte werden konkret zurzeit geprüft?

Zu 2.

Ein Zeitplan für den Umzug und weitere Verfahrensschritte werden nach Abschluss der unter 1. genannten Planungsschritte erstellt.

Berlin, den 22. Mai 2019

In Vertretung
Beate Stoffers
Senatsverwaltung für Bildung,
Jugend und Familie